



Seehofers 69

Am 69. Geburtstag des Innenministers Horst Seehofer wurden 69 Flüchtlinge nach Afghanistan abgeschoben. Wer waren diese Menschen? Und was ist aus ihnen geworden?

VON WOLFGANG BAUER, AMIRI COEN, MALTE HENK, CATERINA LOBENSTEIN, PAUL MIDDELHOFF, DANIEL MÜLLER, HOLGER STARK, BRITTA STUFF, HENNING SUSSERBACH UND FRITZ ZIMMERMANN

1. Mortaza H. lebte in Schongau. **2. Mahdi Y.** sagt, eigentlich wollte er in Deutschland Kinder bekommen. **3. Jamal M.**, von Seehofer persönlich freigegeben, wollte nur, sich ein mal bei seiner Mutter zu verabschieden. **4. Arman M.**, der älteste Bruder von **5. Amir M.**, der in der Türkei lebt. **6. Amir M.**, der in der Türkei lebt. **7. Amir M.**, der in der Türkei lebt. **8. Amir M.**, der in der Türkei lebt. **9. Amir M.**, der in der Türkei lebt. **10. Amir M.**, der in der Türkei lebt. **11. Amir M.**, der in der Türkei lebt. **12. Amir M.**, der in der Türkei lebt. **13. Amir M.**, der in der Türkei lebt. **14. Amir M.**, der in der Türkei lebt. **15. Amir M.**, der in der Türkei lebt. **16. Amir M.**, der in der Türkei lebt. **17. Amir M.**, der in der Türkei lebt. **18. Amir M.**, der in der Türkei lebt. **19. Amir M.**, der in der Türkei lebt. **20. Amir M.**, der in der Türkei lebt. **21. Amir M.**, der in der Türkei lebt. **22. Amir M.**, der in der Türkei lebt. **23. Amir M.**, der in der Türkei lebt. **24. Amir M.**, der in der Türkei lebt. **25. Amir M.**, der in der Türkei lebt. **26. Amir M.**, der in der Türkei lebt. **27. Amir M.**, der in der Türkei lebt. **28. Amir M.**, der in der Türkei lebt. **29. Amir M.**, der in der Türkei lebt. **30. Amir M.**, der in der Türkei lebt. **31. Amir M.**, der in der Türkei lebt. **32. Amir M.**, der in der Türkei lebt. **33. Amir M.**, der in der Türkei lebt. **34. Amir M.**, der in der Türkei lebt. **35. Amir M.**, der in der Türkei lebt. **36. Amir M.**, der in der Türkei lebt. **37. Amir M.**, der in der Türkei lebt. **38. Amir M.**, der in der Türkei lebt. **39. Amir M.**, der in der Türkei lebt. **40. Amir M.**, der in der Türkei lebt. **41. Amir M.**, der in der Türkei lebt. **42. Amir M.**, der in der Türkei lebt. **43. Amir M.**, der in der Türkei lebt. **44. Amir M.**, der in der Türkei lebt. **45. Amir M.**, der in der Türkei lebt. **46. Amir M.**, der in der Türkei lebt. **47. Amir M.**, der in der Türkei lebt. **48. Amir M.**, der in der Türkei lebt. **49. Amir M.**, der in der Türkei lebt. **50. Amir M.**, der in der Türkei lebt. **51. Amir M.**, der in der Türkei lebt. **52. Amir M.**, der in der Türkei lebt. **53. Amir M.**, der in der Türkei lebt. **54. Amir M.**, der in der Türkei lebt. **55. Amir M.**, der in der Türkei lebt. **56. Amir M.**, der in der Türkei lebt. **57. Amir M.**, der in der Türkei lebt. **58. Amir M.**, der in der Türkei lebt. **59. Amir M.**, der in der Türkei lebt. **60. Amir M.**, der in der Türkei lebt. **61. Amir M.**, der in der Türkei lebt. **62. Amir M.**, der in der Türkei lebt. **63. Amir M.**, der in der Türkei lebt. **64. Amir M.**, der in der Türkei lebt. **65. Amir M.**, der in der Türkei lebt. **66. Amir M.**, der in der Türkei lebt. **67. Amir M.**, der in der Türkei lebt. **68. Amir M.**, der in der Türkei lebt. **69. Amir M.**, der in der Türkei lebt.

“Seehofer’s 69” Die Zeit

Assignment 6, deconstruct an investigation
Erik Nordin, Nina Müller, Freyan Bosma

Content

- The press conference
- The idea
- The team
- The process
- The structure/storytelling
- The other challenges
- The Conclusion

The press conference

Horst Seehofer

Secretary of the Interior

“Just on my 69th birthday, 69 people, that was not my order, were returned to Afghanistan. This is far beyond what has been usual.”

(10th of July 2018)



The idea

Britta Stuff

Editor and leader of the project

“People think that you have an agenda... If we just tell stories from the 69 people we don’t have one. Let’s just tell it like it is about these persons.”



The idea

Daniel Müller
Editor in the Investigative
Department

**"We wanted the readers to know
that these are real people, not
numbers."**



The team

10 journalists from Die Zeit
(3 full-time, the others part-time)
with different backgrounds/
departments:

- Politics
- Migration
- Investigative experience
- Afghanistan expertise
- Storytelling skills



The process

1. Everything depended on finding the list!

- Took 3 weeks to find the list
- No luck in Germany
- Source in Afghanistan

The process

2. Finding the people on the list

- Division into their residence states in Germany
- Division of the 69 on the list among the team (approx. 8 refugees per journalist)
- Personal details of the 69 refugees:
 - Name (challenge: identify everybody → up to 190 people with the same name)
 - Date of birth
 - Place of birth



The process

“From the bottom of my journalistic heart: it was a real pain in the ass.” (Daniel Müller)

The process

3. Structuring the material

- Narrowing down the people into groups
(integrated, segregated, convicted, mentally ill, addicted, etc.)
- Evaluating the most interesting cases

The structure/storytelling

“With so many reporters involved and people to find, it was a nightmare.”

(Britta Stuff)

The structure/storytelling

Britta set up principles for the article

(to create a coherent storyline and not to confuse the readers):

- From each group featuring one case in depth
- Name everybody of the 69, but only once
- Not naming anybody else (e. g. sources), except Horst Seehofer and the 69

The structure/ storytelling

13. SEPTEMBER 2016 DIE ZEIT N° 38

DOSSIER



Am 69. Geburtstag des Innenministers Horst Seehofer wurden 69 Flüchtlinge nach Afghanistan abgeschoben. Wer waren diese Menschen? Und was ist aus ihnen geworden?

VON WOLFGANG BAUER, ANRAJ COEN, MALTE HENK, CATERINA LOBENSTEIN, PAUL MITTELHOFF, DANIEL MÜLLER, HOLGER STARK, BRITTA STUFF, HENNING SUSSERBACH UND FRITZ ZIMMERMANN

zahlreich Kinder
tra sich im Kopf
an in der Provinz
6. Weir S., Ge-
flik A. soll in der
sion Leistungen
sarnt aus Herat
35. Sami E., sein Vater wurde für die Unterstützung der US-Armee in Afghanistan ausgezeich-
net 36. Ghaffar B. soll in der JVA Rodenberg eine Jugendstrafe ab 37. Tawab D. raubte an-
dere Asylbewerber aus und war in Berlin im Haft 38. Shams R. stammte aus Dschalalabad
39. Sarder S. hat eine deutsche Freundin 40. Rasal H. lebte dem Verwehren nach in Gwang
41. Alshayr Y., ein Flüchtlingsteller in Hofstaubhausen bewahrt sein Fahrrad auf 42. Shahab Z.
wehrt zuletzt in Kumbach 43. Sayed A. war umgekommene in der Münchener Bayerkassen-
ne 44. Zahidullah S. drohte mit Suizid 45. Gaudai Z. lebte in Fürstenfeldbruck 46. Hamed A.
war Berufsschüler in Woburn am 17. 47. Mahmud E., am 3. Juli abgeholt aus seiner Um-
kehr in Wöhringen 48. Nasrullah S., wieder in Deutschland, weil sein Verbleiben während
der Abschiebung noch lief 49. Arjan M., übernatürliches Zimmer in Ilertzen 50. Fareed N. brach
zwei Ausbildungen ab 51. Dostagir S., wie viele afghanische Asylbewerber aus der Provinz
Nangarhar nahe Pakistan 52. Marof K., Selfie aus Afghanistan 53. Janshid A., laut Papieren
geboren in der afghanischen Hauptstadt Kabul 54. Amir J. nahm ein deutsches Lehrbuch für
Diktoren mit nach Afghanistan 55. Hedayat G. ließ diese Jacke bei seiner Freundin in
Deutschland zurück 56. Mohammad K. sah nach der Abschiebung erstmals seinen inzwischen
verheirateten Sohn 57. Norollah N. besuchte eine Berufsschule in Bamberg 58. Fazalshah F.,
sein leeres Zimmer in Kottbuschen 59. Aman A., aus der Provinz Nangarhar 60. Massoud B.,
WhatsApp-Profilbild 61. Nadia B., aus Nangarhar 62. Abdullh K., Selfie aus Afghanistan
63. Gulshan M., geboren in der von Taliban beherrschten Stadt Gardez 64. Muhammad A., aus
Rastatt abgeschoben 65. Ahmad A. hatte einen unbefristeten Arbeitsvertrag 66. Mirjan A.
lebte in der Unterkunft Göttersfeld und ist psychisch krank 67. Naveid A. verließ sich selbst
68. Arman H. betrat deutschen Boden erstmals auf einer Autobahn bei München, gemeinsam
mit seiner schwangeren Schwester 69. Mirghas M. war Torwart der Flüchtlings Team Bamberg

The other challenges

- Time pressure (the Bavarian election)
- Summer time/holidays
- Aim: finding at least 60 of the 69, found the last persons in the last hours before publication
- Size of the article (4 pages)
- “A lot of smoke, but no smoking gun”

Conclusion

”Deportation is not a joke.”

(Britta Stuff)

What we like:

- They found everybody
- They managed to show various facets of the topic
- They gave an insight into the execution of a deportation

→ A basic idea which lead to a powerful investigative story.